Digitale Akte Berlin

I©k bin DA!

[26.11.2020] Mit zahlreichen Projektpartnern unterstützt Materna als Generalunternehmer die Einführung der E-Akte in allen Berliner Behörden. Mit dabei sind die Unternehmen Ceyoniq Technology, Computacenter, Infora, Materna TMT und die 4K Concept Gesellschaft für Projektentwicklung.

Materna hat im Rahmen eines EU-weiten Vergabeverfahrens den Zuschlag der Senatsverwaltung für Inneres und Sport zur Einführung der digitalen Akte in allen Berliner Behörden erhalten (wir berichteten). Das Unternehmen unterstützt laut eigenen Angaben den IKT Basisdienst Digitale Akte Berlin als Generalunternehmer mit verschiedenen Partnern. Dazu gehören die Unternehmen Ceyoniq Technology, Computacenter, Infora, Materna TMT und 4K Concept Gesellschaft für Projektentwicklung. Sie unterstützen die Senatsverwaltung bei der Erstellung des Gesamtsystems, teilt jetzt Materna mit. Dazu gehöre die Erstellung von Konzepten und Dokumentationen sowie die Testbegleitung und Mustermigration eines vorhandenen Dokumenten-Management-Systems (DMS). Zudem führe das Projekt-Team Schulungen für Anwender, Multiplikatoren, Administratoren und Support-Mitarbeiter durch, bilde verwaltungsinterne Trainer aus, liefere die nötigen E-Akte-Lizenzen und erbringe den Systemservice für das Gesamtsystem. Optional liefere Materna auch E-Learning-Materialien für Online-Schulungen. Das Unternehmen Ceyoniq liefere mit nscale eGov das E-Akte-Produkt sowie den Systemservice für die Berliner Verwaltung. nscale eGov ist eine laut Hersteller auf die Bedürfnisse von Behörden zugeschnittene Lösung für die digitale Aktenführung und Vorgangsbearbeitung. Auf Landesebene habe sie sich beispielsweise in der Verwaltung Nordrhein-Westfalens bewährt (wir berichteten). Basierend auf einer hochskalierbaren und stabilen Informationsplattform unterstütze nscale eGov die elektronische Verwaltungsarbeit optimal entlang des gesamten Dokumentenprozesses: Vom Posteingang über den Ad-hoc-Workflow, die Schriftgutverwaltung und die Sachbearbeitung bis hin zum Postausgang und zur TR-ESOR-konformen Archivierung. Auch das Kriterium der Barrierefreiheit sei mit nscale eGov erfüllt. Computacenter unterstützt die Berliner Senatsverwaltung beim Aufbau der Infrastruktur, dem Betrieb des Gesamtsystems, beim Testen sowie beim Sicherheitskonzept, heißt es in der Pressemeldung von Materna weiter. 4K Concept werde sich um die Bereitstellung der Schulungsinfrastruktur sowie die Organisation und Durchführung der Schulungen kümmern. Infora berate bei der Datenschutzdokumentation und dem Betriebsführungskonzept. Die Materna-Tochter TMT schließlich liefere die optionalen E-Learning-Inhalte. Im Rahmen der Ausschreibung hat Materna laut eigenen Angaben einen inoffiziellen Slogan für den IKT Basisdienst Digitale Akte Berlin entwickelt: I©k bin DA!

(ve)

Stichwörter: Dokumenten-Management, Ceyoniq, Materna, 4K Concept Gesellschaft für Projektentwicklung, Berlin, E-Akte, Unternehmen